

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 428 825 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90113015.3**

(51) Int. Cl.⁵: **F41A 9/16**

(22) Anmeldetag: **07.07.90**

(30) Priorität: **24.11.89 DE 3938900**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
29.05.91 Patentblatt 91/22

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE FR IT LI

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **11.09.91 Patentblatt 91/37**

(71) Anmelder: **Rheinmetall GmbH**
Ulmenstrasse 125 Postfach 6609
W-4000 Düsseldorf(DE)

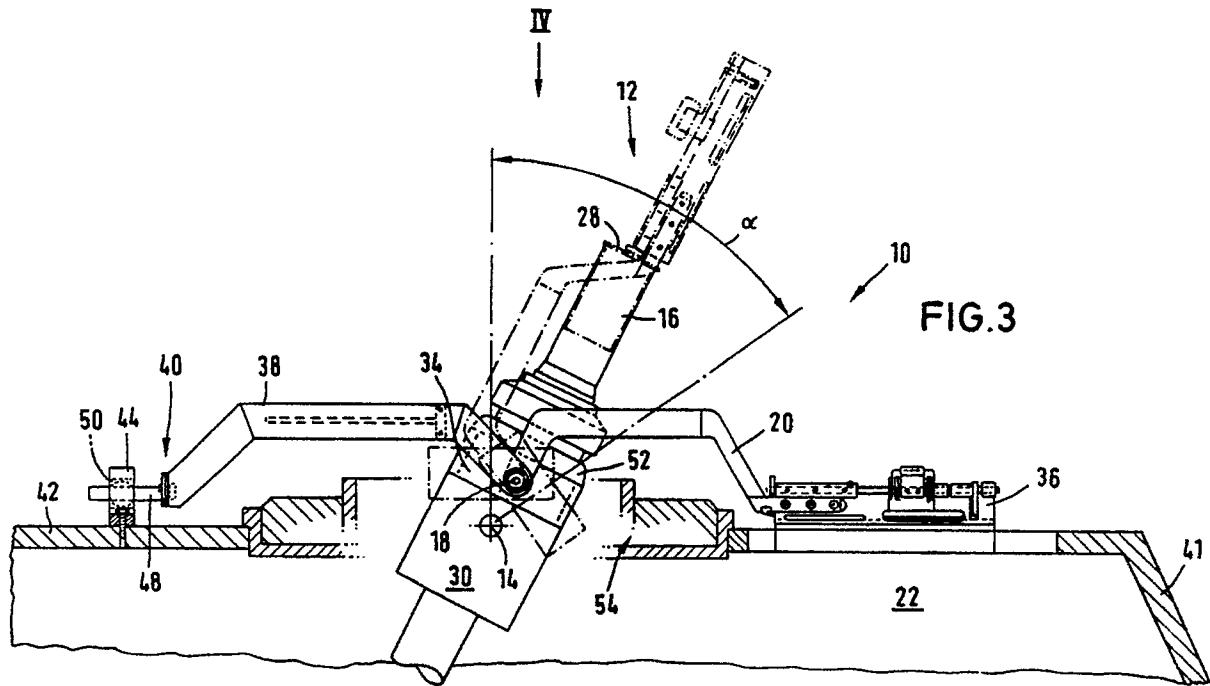
(72) Erfinder: **Heintz, Wolfgang**
Paul-Bonatz-Strasse 5
W-4000 Düsseldorf 13(DE)
Erfinder: **Lipp, Herbert**
Lüneburger Weg 6
W-4000 Düsseldorf 30(DE)
Erfinder: **Zielinski, Erich**
Am Broichgraben 9
W-4000 Düsseldorf(DE)

(54) **Lademanipulator für einen Vorderladermörser.**

(57) Die Erfindung betrifft einen Lademanipulator für einen Vorderladermörser. Um einen Ladevorgang auch bei einem verkantet im Gelände stehenden Trägerfahrzeug zwischen einer örtlich unveränderbaren Ladeluke des Trägerfahrzeuges und einer variablen Seiten- und Höhenrichtstellung eines auf einer horizontierbaren Waffenplattform gelagerten Waffenrohres zu gewährleisten, ist vorgesehen, eine Ladeschwinge (20) des Lademanipulators (10) und einen Positionierer (38) auf einem Kardanring (34) vor der Schildzapfenachse (14) an dem Waffenrohr (16) oder Wiegenrohr (30) anzuordnen, wobei das Waffenrohr (16) oder Wiegenrohr (30) gegenüber dem Kardanring (34) in Umfangsrichtung freibeweglich sind und der Positionierer (38) innerhalb eines fahr-

zeugfesten Lagers (44) längsverschieblich und schwenkbeweglich angeordnet ist. Durch diesen Verbund des Lademanipulators (10) über den waffen- oder wiegenrohrfesten Kardanring (34) mit dem Positionierer (38) sind zum Zuführen der Geschosse (26) separate Seiten- und Höhenrichtbewegungen entbehrlich. Die Geschosse (26) können unmittelbar in einer beispielsweise von der feststehenden Ladeluke (62) ausgehenden und bis zur Waffenrohrseelenachse (17) reichenden Ebene vor das Waffenrohr (16) geschwenkt werden. Der Positionierer kann besonders raumsparend auch auf der Seite des Lademanipulators (10) angeordnet und ein- oder zweiarmig ausgebildet sein.

EP 0 428 825 A3





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 11 3015

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	EP-A-0 066 192 (RHEINMETALL GMBH) * Seite 3, Zeile 1 - Seite 4, Zeile 11; Figur 1 * - - - -	1	F 41 A 9/16
A	DE-C-7 282 66 (PANTOFLICEK B.) * Seite 2, Zeilen 11 - 72; Figur 1 * - - - -	1	
A	EP-A-0 066 161 (RHEINMETALL GMBH) * Seite 5, Zeile 14 - Seite 7, Zeile 5; Figur 3 * - - - -	1	
A	US-A-2 598 766 (DIXON P.) * Spalte 7, Zeile 70 - Spalte 8, Zeile 62; Figuren 1-3, 15-19 * - - - - -	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5) F 41 A
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 02 Juli 91	Prüfer VAN DER PLAS J.M.
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</div> <div>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div> <div>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div>			